

DIE EXPO-MACHER



FOTOS: EXPO.02

Markus Röthlisberger, Architekt

«Vor meinem Engagement als Architekt der Arteplage Yverdon-les-Bains war ich an internationalen Grossprojekten tätig; etwa als stellvertretender Architekt beim Bau des Kultur- und Kongresszentrums Luzern mit Jean Nouvel oder beim holländischen Architekten Rem Koolhaas. Bei der Expo definiere ich erstmals nicht nur eine Hülle, sondern kann auch direkt an der Gestaltung der Inhalte teilhaben. Das empfinde ich als sehr bereichernd. Ebenso das überschaubare Chaos, welches zusätzlichen Raum für Kreativität schafft. Dem Drei-Seen-Land fühle ich mich als Nachkomme einer Bieler Familie besonders verbunden. Die Expo wird diesem Land etwas Fundamentales vermitteln: die Kraft einer Vision. Sie ist direktes Abbild unserer Befindlichkeit, insofern empfinde ich auch die Kontroverse um die Expo als bereichernden Bestandteil einer heterogenen Schweiz.»

Mehr Infos:
www.expo.02.ch

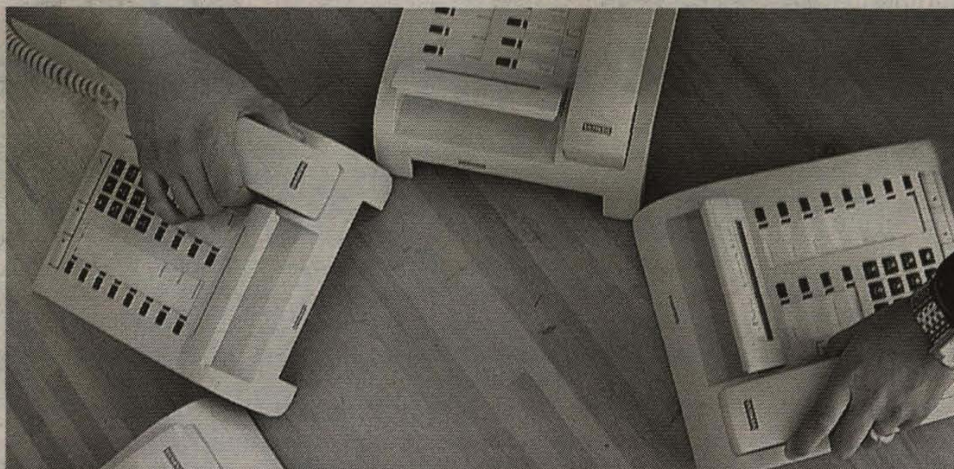
ZOOM

«HALLO EXPO? ICH SUCHE EINEN JOB!»

Die zukünftigen Expo.02-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter werden über ein neues Call-Center angestellt.

Wie wählt man aus 24 000 zu erwartenden Bewerbungen 3000 künftige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus? Mit dieser Frage sieht sich zurzeit das Job Center der Expo.02, ein Zusammenschluss von Adecco und Manpower, konfrontiert. Seit Anfang September ist das eigens für die Bewältigung der Bewerbungen geschaffene Call-Center in Betrieb. «Dank diesem können wir die Kandidaten direkt an den richtigen Ort schicken», erklärt Claire Heughebaert, Verantwortliche des Call-Centers. Interessierte müssen sich vorher auf

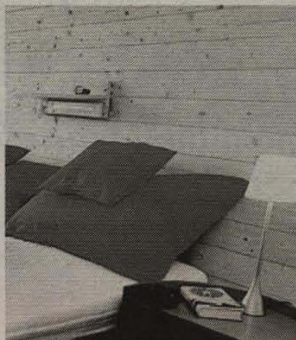
der Internetseite www.expojjob.ch einschreiben oder die Nummer 0848 82 2002 anrufen. Die Angestellten des Call-Centers werden dann während eines 20-minütigen Interviews am Telefon eine erste Auswahl treffen. Weist ein Kandidat ein interessantes Profil auf, wird er zu einem persönlichen Gespräch eingeladen. «Unser Anstellungsverfahren ist aussergewöhnlich», präzisiert Marianne Etier, PR-Verantwortliche des Job Centers. «Wer zu einem Gespräch erscheint, muss bereit sein, den Vertrag an Ort und Stelle zu unterschreiben!»



Wer will bei der Expo.02 arbeiten? Der Draht läuft heiss ...

Betten für die Expo.02

Haben Sie ein Zimmer, eine Wohnung oder ein Ferienhaus zu vermieten, und wohnen Sie zudem im Drei-Seen-Land? Die Expo.02 braucht Sie! Von Mai bis Oktober 2002 wird die Landesausstellung 3700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterbringen müssen. 1500 Betten wurden bereits gefunden. Es fehlen also noch 2200. Das Herbergen-Team der Expo.02 hat jetzt eine



Die Expo sucht noch immer Unterkünfte.

Gratis-Wohnbörse eingerichtet, die allen Mietern und künftigen Vermietern zur Verfügung steht. Wollen Sie sich anmelden? Dann schreiben Sie ein Mail an zzz.sleep@expo.02.ch. Sie werden dann die Adresse der Internetseite erhalten, auf der die Wohnbörse eingerichtet ist. Auskunft gibt Telefonnummer 0900 57 2002 (1.19 CHF/Minute).